

CH-3003 Bern, GS-UVEK

Adressaten:

- die Organisationen der Wissenschaft und sämtliche Hochschulen
- die UREK-S und UREK-N
- die Energiedirektoren
- die Verbände mit Energiebezug
- weitere interessierte Kreise

Bern, 1.12.2011

**Konzept der Energieforschung des Bundes 2013-2016;
Eröffnung der Anhörung**

Sehr geehrte Damen und Herren

In der schweizerischen Energiestrategie 2050 ist die Energieforschung ein wichtiger Pfeiler. Das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK beauftragte die Eidgenössische Energieforschungskommission CORE mit der Erarbeitung des *Konzepts der Energieforschung des Bundes 2013-2016*. Sie erhalten den Entwurf, der unter der Leitung der CORE erarbeitet wurde.

Zum nächsten Schritt, der Diskussion und Überprüfung des Konzept, möchte ich Sie herzlich einladen. Das Energieforschungskonzept des Bundes ist eine gemeinsame Vision der Schweizer Forschergemeinde und ein Planungsinstrument für die Förderinstanzen des Bundes. Daneben soll es den kantonalen und kommunalen Stellen, die mit der Umsetzung der energiepolitischen Vorgaben vertraut sind oder eigene Förderinstrumente für die Energieforschung haben, als Orientierungshilfe dienen.

Der politische Rahmen für die öffentliche Energieforschung ist durch den Energieartikel in der Bundesverfassung (Art. 89) gegeben, gemäss dem sich der Bund für eine ausreichende, breit gefächerte, sichere, wirtschaftliche und umweltschonende Energieversorgung einsetzt sowie eine sparsame und rationelle Energieverwendung und die Entwicklung von Energietechniken fördert, insbesondere in den Bereichen der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energien.

Mit dem Forschungs- und Innovationsförderungsgesetz (SR 420.1) wird der Bund beauftragt, die Grundlagenforschung, die angewandte Forschung und die forschungsnahe Entwicklung neuer Energietechnologien, insbesondere im Bereich der sparsamen und rationellen Energienutzung sowie der Nutzung erneuerbarer Energien, zu fördern.

Die Vernehmlassung des in deutscher und französischer Sprache vorliegenden Entwurfs des *Konzepts der Energieforschung des Bundes 2013–2016* erfolgt vom 1. Dezember 2011 bis zum 28. Februar 2012. Zusätzliche Exemplare des Konzepts können Sie unter www.energieforschung.ch herunterladen. Wir ersuchen Sie, sehr geehrte Damen und Herren, Ihre Stellungnahme bis **spätestens 28. Februar 2012** folgender Adresse zukommen zu lassen:

Bundesamt für Energie
Sekretariat CORE
Mühlestrasse 4
3003 Bern

Mit Blick auf die Auswertung Ihrer Vernehmlassung sind wir Ihnen dankbar, wenn Sie uns Ihre Stellungnahme auch elektronisch an folgende Mailadresse zustellen: Energieforschung@bfe.admin.ch.

Wir danken Ihnen für Ihre geschätzte Mitarbeit.

Freundliche Grüsse

Doris Leuthard
Bundesrätin

Beilage

- Konzept der Energieforschung des Bundes 2013-2016